



WERT ERHALTEN,  
WERTE SCHAFFEN.

Kloke Malermeister GmbH & Co. KG  
Herlestraße 17a | 33100 Paderborn | [www.kloke-malermeister.de](http://www.kloke-malermeister.de)

---

## Digitalisierung, Ausbildung & Fachkräftemangel

Wie ein Unternehmen in Westfalen neue Wege im Handwerk erschließt:  
Die KLOKE AusbildungsAkademie

Digitalisierung – für Handwerksbetriebe stellt allein der Begriff schon eine Mammutaufgabe dar. Schließlich geht es darum, alle ablaufenden Prozesse in eine digitale Form zu transferieren. Von der eigenen Website, über das Angebot an den Kunden, der Visualisierung von Kundenwünschen per Augmented Reality, zur Bestellung beim Großhändler, dem Werkzeug, das auf den Baustellen eingesetzt wird, bis zur Rechnung und Steuererklärung – alles soll und muss in Datenform dargestellt und verarbeitet werden. Ziel ist die Verbesserung aller Prozesse, eine Vereinfachung der routinierten Tätigkeiten und neue Attraktivität für die Leistungsfähigkeit im Handwerk.

Obwohl 40 Prozent der Handwerksunternehmen Digitalisierung schon als Bestandteil des eigenen Geschäftskonzeptes betrachten, scheuen viele noch den ganzen Schritt in das Zeitalter 4.0. Zu groß scheint die Umstellung und zu hoch der Aufwand, der darüber hinaus noch neben dem mehr als dichten Tagesgeschäft bewältigt werden muss.

Aufhalten lässt sich die Digitalisierung aber auch im Handwerk längst nicht mehr.



**KLOKE**

WERT ERHALTEN,  
WERTE SCHAFFEN.

---

## Die Zukunft liegt bei der Jugend – doch wo ist die Jugend des Handwerks?

Ausbildung im Handwerk ist ein ebenso schwieriges Thema. Ist es doch die Suche nach Fachkräften und Auszubildenden, die allen Betrieben schlaflose Nächte beschert. Der Wegfall der Hauptschulen auf der einen Seite und eine zunehmende Akademisierung unserer Gesellschaft auf der anderen, gehören zu den Faktoren, die eine Tätigkeit im Handwerk an den Rand gedrängt haben. Gesellschaftliche Veränderungen können auf betrieblicher Seite vielleicht nicht direkt beeinflusst werden, wohl aber indirekt, über die eigene Reaktion auf derartige Entwicklungen.

## Chancen sehen und nutzen

Innovative Vorzeige-Unternehmen wie KLOKE Malermeister in Paderborn sind es, die beweisen, wie Digitalisierung und Ausbildung nicht nur bewältigt, sondern auch erfolgreich miteinander verknüpft werden können – zum Vorteil aller. Modellhaft für das Malerhandwerk hat Elmar Kloke seinen Betrieb innerhalb eines Jahres nicht nur digital umgestellt, sondern auch noch eine hauseigene Ausbildungsakademie geschaffen, die als innerbetriebliche Ergänzung dem neuen, gewachsenen Berufsbild des Malers und Lackierers gerecht wird. Ein vom Fachkollegen Michael Kiwall entwickeltes Konzept, das im Zusammenschluss mit mehreren Pionierbetrieben im Bund durchgeführt wird. Start ist das aktuelle Ausbildungsjahr 2018. Ausgehend von einem präziseren Blick auf die Interessen der Jugendlichen, wurde bei KLOKE Malermeister die Perspektive der Auszubildenden stark in den Fokus gestellt. Den jungen Leuten wurde die Möglichkeit gegeben, ihre eigene Persönlichkeit unter besten Bedingungen weiterzuentwickeln. Ein erster Schritt ist die Umbenennung: Wertschätzend werden die Azubis bei KLOKE Malermeister Talente genannt.

## Warum geht ein Unternehmen diesen Weg allein?

Der gesamtbetrieblichen Neuausrichtung war eine kritische Bestandsaufnahme vorausgegangen, die das ganze Team miteinander erarbeitete.

Wofür stehen wir? Was zeichnet uns aus? Wie wollen wir langfristig erfolgreich sein?

Werbung, Arbeitskleidung und Fahrzeuge – all das wurde detailliert erörtert, Qualität und Quantität der eigenen Arbeit hinterfragt, Arbeitsprozesse und interne Abläufe in Frage sowie die technische Ausstattung auf den Prüfstand gestellt. Wichtige Themen wie Transparenz und Kommunikation gleichwertig neben Verwaltungsabläufe gestellt. Schonungslose Analysen,



**KLOKE**

WERT ERHALTEN,  
WERTE SCHAFFEN.

---

die die Recherche nach zukünftigen Möglichkeiten schlussfolgerten. Mit seinem Firmencredo fasst der Betrieb zusammen, worum es in der Neuausrichtung geht: Wert erhalten, Werte schaffen. Ein Satz, der gleichermaßen die für Kunden zu erbringenden Leistungen beschreibt wie auch die Entwicklungen im Handwerk benennt.

### **Die Arbeit hat sich gelohnt**

In seiner emotionsstarken Ansprache vor geladenen Gästen aus allen Bereichen der Gesellschaft und Wirtschaft zur Eröffnung der K2A AusbildungsAkademie seines Unternehmens am 3.8.2018 in Paderborn betonte Elmar Kloke wiederholt, dass ein solcher Entwicklungsprozess nur gemeinsam zu schaffen sei.

Gemeinsam mit seinem Team ist Kloke diesen Schritt gegangen, der zugleich ein bemerkenswerter Schritt nach vorn für die gesamte Handwerkslandschaft bedeutet. Politik, Gesellschaft und Institutionen formulieren durchaus die Bedeutung einer strukturellen Veränderung der Ausbildungskonzepte – trotzdem passiert wenig, das den jungen Menschen mit handwerklichem Talent und Interessen echte Perspektiven und Unterstützung für eine erfolgreiche berufliche Zukunft eröffnen würde. „Schräge Werbesprüche reichen alleine nicht“, so Elmar Kloke. Vielmehr sei „Ausbildung nur ein Zahnrad im Getriebe (...), aber es ist eben das Zahnrad mit entscheidender Auswirkung“. Angeschoben durch den digitalen Wandel sind selbstverständlich auch neue Methoden in der Ausbildung notwendig, um jungen Menschen überzeugende Angebote machen zu können, die über die lernplanbedingten Themenfelder des abgesteckten Ausbildungsrahmens hinausreichen.

### **Wert erhalten, Werte schaffen – handwerklich und gesellschaftlich**

Jan Bauer, Präsident des Bundesverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz, zollt dem Unternehmen KLOKE Malermeister großen Respekt für die innovative Kraft und Realisation dieses Projektes und bezieht sich auf das Firmencredo „Wert erhalten, Werte schaffen“. Die haus-eigene Ausbildungsinstitution K2A ist seiner Ansicht nach definitiv wegweisend – nicht nur im Malerhandwerk. Ein ergänzender innerbetrieblicher Ausbildungspart, ausgestattet mit allen für das Handwerk 4.0 notwendigen Materialien, wie die Auszubildenden bei KLOKE Malermeister sie erhalten, Sorge dafür, dass „die besten Bewerber auf Betriebe mit dieser Motivation zukommen werden“.

Dass die Brisanz der Ausbildungsgestaltung auch auf dem Berliner Parkett angekommen ist, zeigte sich bei einem Treffen am 7.9.2018 mit Anja Karliczek (CDU) am Paderborner Flughafen.



**KLOKE**

WERT ERHALTEN,  
WERTE SCHAFFEN.

---

Die Bundesministerin für Bildung und Forschung war einer Einladung von MdB Carsten Linnemann (CDU) gefolgt, um mit IHK, Kreishandwerkerschaft und Unternehmern zum Thema duale Ausbildung zu diskutieren. Die Konzeptvorstellung der K2A war ein zentraler Baustein der Veranstaltung. Elmar Kloke machte hier u. a. die Dringlichkeit der Einführung des digitalen Berichtshefts vor dem Hintergrund weiterhin rückläufiger Nachfrage der Jugendlichen und angesichts deren Internet-Affinität deutlich. Die Ministerin folgte den Ausführungen mit großem Interesse – mit dem Erfolg einer Zusage, dass sie sich persönlich für die schnelle Durchsetzung verwenden will.

### **Die K2A KLOKE AusbildungsAkademie für das Handwerk 4.0**

Die regelmäßigen internen Schulungen der K2A AusbildungsAkademie erfolgen über die gesamte Ausbildungsdauer in praktischer Form in drei verschiedenen Bereichen in den Talent-TrainingsCentern (TTC). Sie werden gezielt abwechslungsreich gestaltet, sind von Theorie begleitet, selbstverständlich digital aufbereitet. Teambuildingmaßnahmen wie Kletterparkbesuche oder Azubi-Knigge-Schulungen fördern den Zusammenhalt und die soziale Kompetenz. Auch das unliebsame Berichtsheft wird gemeinsam bearbeitet. Überdies setzt sich der Betrieb für die Durchsetzung des digitalen Berichtsheftes ein. On Top hat Elmar Kloke für eine Akademie-Leitung auf Augenhöhe der Talente gesorgt: Leonie Cordfulland hat jüngst selbst im Unternehmen die Gesellenprüfung abgelegt und ist mit verschiedenen persönlichen Coachings auf ihre neue Aufgabe vorbereitet worden.

Faktoren, wie die Qualität des Arbeitsplatzes und das Niveau der Ausbildung, werden im Ringen um Fachkräfte eine immer entscheidendere Rolle spielen. Unternehmer wie Elmar Kloke mit seiner K2A weisen einen Weg zum Handwerk der Zukunft.